

BESTIMMEN SIE IHREN HAUTTYP!

AUS GRÜNDEN DES GESUNDHEITSSCHUTZES WIRD EMPFOHLEN:

Vermeiden Sie Sonnenbrand (Hautrötung oder Blasen). Ein Sonnenbrand kann einige Stunden nach der Solarien-Benutzung auftreten. Falls ein Sonnenbrand auftritt, sollten keine weiteren Bräunungen bis zur vollständigen Abheilung des Sonnenbrands stattfinden.

Treten unerwartete Effekte, wie beispielsweise Juckreiz, Brennen oder ein Spannungsgefühl innerhalb von 48 Std. nach einer Solarium-Nutzung auf, sollten Sie eine Woche warten bis mit den Besonnungen gemäss Bestrahlungsplan wieder begonnen wird.

Verwenden Sie keine Sonnenschutzmittel.

Schließen Sie während der Besonnung die Augen und benutzen Sie die UV-undurchlässige Schutzbrille. Kontaktlinsen und Sonnenbrillen sind kein Ersatz für die UV-Schutzbrille.

Wenn Sie Medikamente einnehmen oder eine Hautkrankheit vorliegt, sollten Sie vor dem Bräunen Ihren Arzt fragen. Bestimmte Medikamente oder auch Kosmetika können die Wirkung des UVs verstärken.

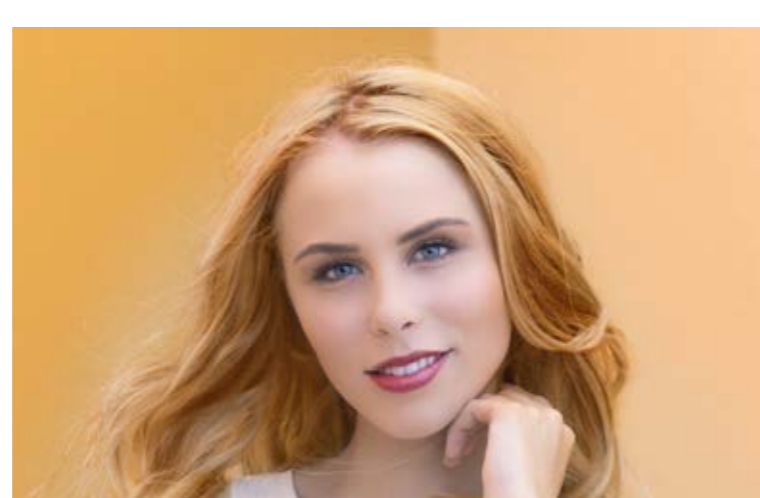
Bei Hautreaktionen und-Veränderungen infolge einer Sonnenbestrahlung bitte kein Solarium benutzen.

Entfernen vor dem Sonnenbad gründlich alle Kosmetika von Ihrer Haut.

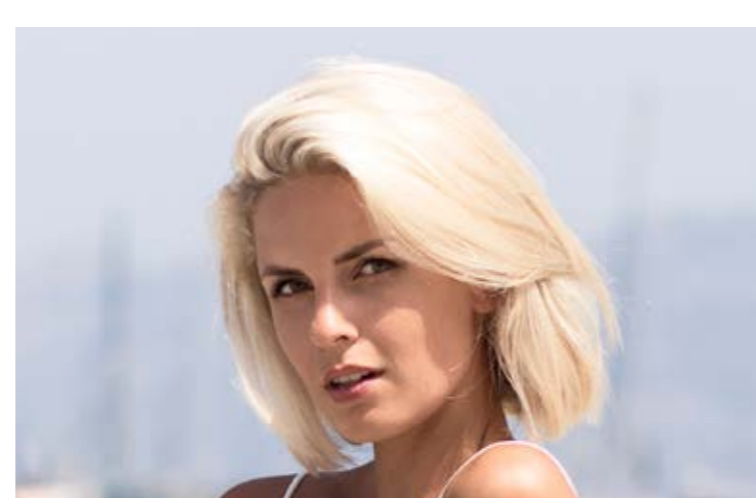
Benutzen Sie ein Solarium höchstens einmal pro Tag. Am gleichen Tag sollten Sie weder vorher noch nachher ein natürliches Sonnenbad nehmen.

Halten Sie die empfohlenen Bestrahlungs- und Pausenzeiten gemäss Bestrahlungsplan ein.

Sie sollten kein Sonnenbad nehmen, wenn Sie unter 18 Jahren sind, unter Sonnenbrand leiden, für Hautkrebs prädestiniert sind oder einen empfindlichen Hauttyp I haben.



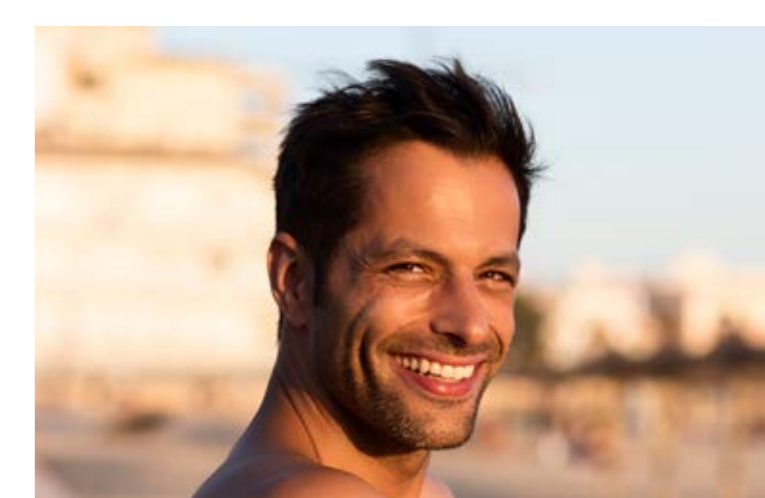
HAUTTYP 1



HAUTTYP 2



HAUTTYP 3



HAUTTYP 4

Natürliche Hautfarbe	sehr hell	hell	hell bis hellbraun	hellbraun, oliv
Sommerprossen	sehr häufig	häufig	selten	keine
Natürliche Haarfarbe	rötlich bis rötlich-blond	blond bis braun	dunkelblond bis braun	dunkelbraun
Augenfarbe	blau, grau	blau, grau bis braun	graun, braun	braun bis dunkelbraun
Sonnenbrand	immer und schmerzhaft	fast immer schmerzhaft	selten bis mäßig	selten
Bräunung	keine	kaum bis mäßig	fortschreitend	schnell und tief
Erythemwirksame Schwellenbestrahlung	Besonnung nicht empfohlen	250 jm ³	350 jm ³	450 jm ³